

IGEM-Förderpreis übergeben



Die Interessengemeinschaft elektronische Medien (IGEM) hat erstmals ihren Förderpreis verliehen. Der mit 5000 Franken dotierte Preis ging zu gleichen Teilen an Corina Burri mit ihrer Bachelorarbeit an der Fachhochschule Luzern und an Vincenzo Tremonte mit seiner Bachelorarbeit an der Hochschule für Wirtschaft in Zürich.

Die Jury (siehe Kasten) hatte die Qual der Wahl. Es standen sich zwei gleichwertige Arbeiten gegenüber. Auf der einen Seite „Viral Marketing in der integrierten Kommunikation“ von Vincenzo Tremonte (HWZ, Hochschule für Wirtschaft Zürich) und auf der andern Seite „Soziale Medien im Einsatz für eine Personalvermittlungsfirma“ von Corina Burri (Hochschule Luzern – Wirtschaft). Beide Arbeiten weisen einen hohen Praxisbezug und Praxisnutzen auf und enthalten neue Erkenntnisse. Deshalb erhielten beide Autoren je 2500 Franken.

Die Arbeit von Vincenzo Tremonte vermittelt anhand von Expertenbefragungen ein qualitatives Grundverständnis für die Chancen und Gefahren von Viral Marketing unter den Aspekten der Integrierten Kommunikation. In einer Handlungsempfehlung für die Praxis werden die wichtigsten Faktoren genannt, welche bei einer Integration von Viral Marketing in den Kommunikationsprozess zu beachten sind.

Die Arbeit von Corina Burri geht im Auftrag einer Personalvermittlungsfirma der Frage nach, wie ihr printbasierter Auftritt durch den Einsatz von sozialen Medien ergänzt werden kann. Sie analysiert dazu drei Studien und Best-Practice-Beispiele und macht eine Benchmark, die den Einsatz von sozialen Medien bei 16 Personaldienstleistern in der Schweiz und in Deutschland untersucht. Ergänzt werden diese Analysen durch Interviews mit Mitarbeitern der Auftrag gebenden Firma und mit Experten.

Die Preisübergabe fand Anfang Juni im Rahmen der Mitgliederversammlung 2012 der IGEM im Clouds Conference Center des Prime Towers in Zürich statt. Leider konnte Vincenzo Tremonte den Preis nicht persönlich entgegennehmen, da er inzwischen in China lebt und arbeitet.

Der nächste Förderpreis wird in zwei Jahren vergeben. Anmeldeschluss ist am 30. November 2013. Nähere Infos auf <http://www.igem.ch/forderpreis/>

Kasten:

Die Jury des IGEM-Förderpreises:

Präsident: Prof. Dr. Peter Abplanalp, Delegierter der Fachkonferenz Wirtschaft und Dienstleistung (FWD) der Fachhochschulen der Schweiz

IGEM-Vertreter:

- Josi Bauer, Geschäftsleitung Mediaagentur Starcom MediaVest Group AG
- Marcel Bosshard, COO Goldbach Media (Switzerland) AG
- Cosima Giannachi, Geschäftsleitung Mediaagentur Mindshare AG
- Markus Hollenstein, Leitung Marketing der Publisuisse AG
- Stephan Küng, Inhaber Mediaagentur The whole Media AG, Präsident IGEM

Bildlegende:

IGEM-Präsident Stephan Küng, Preisträgerin Corina Burri und Jurypräsident Peter Abplanalp von der Fachkonferenz Wirtschaft und Dienstleistung der Fachhochschulen der Schweiz.

Ergänzende Auskünfte:

Ueli Custer, Geschäftsführer IGEM (info@igem.ch, Tel. 032 641 06 10)

11.6.2012/CU